

ED 170

Frühjahrslehrgänge im Rahmen des Freiherr vom Stein-Institutes in der Zeit von Januar bis März 2017

In der Zeit von Januar bis März 2017 werden im Rahmen des Freiherr vom Stein-Institutes im **Kurhaus-Hotel Bad Salzhausen GmbH, 63667 Nidda Stadtteil Bad Salzhausen** folgende Lehrgänge angeboten:

Lehrgänge für Bürgermeister/innen, Bedienstete, Gemeindevertreter/innen, Beigeordnete, Ortsbeiräte und Ausländerbeiräte**SEKRETARIAT: 06108/6001-**

09.01. – 11.01.2017	Bau- und Planungsrecht (Workshop)	Frau Loreth	- 50
16.01. – 18.01.2017	Finanzen für Bedienstete	Frau Seipel	- 34
18.01. – 20.01.2017	Hessische Gemeindeordnung (Grundlehrgang) (ohne Haushaltsrecht) konzipiert für Mandatsträger	Frau Gass	- 73
23.01. – 25.01.2017	Ordnungsamt	Frau Jerkovic	- 43
25.01. – 27.01.2017	Bauvertragsrecht (VOB/B) (Workshop Fortgeschrittene)	Frau Loreth	- 50
30.01. – 01.02.2017	Finanzen für Bedienstete	Frau Seipel	- 34
01.02. – 03.02.2017	Haupt- und Personalamtsleiter/-innen	Frau Schröder	- 56
06.02. – 08.02.2017	Stadtverordnetenvorsteher/-innen Vorsitzende/-r der Gemeindevertretung	Frau Gass	- 73
08.02. – 10.02.2017	Hessische Gemeindeordnung (Grundlehrgang) (ohne Haushaltsrecht) konzipiert für Mandatsträger	Frau Gass	- 73
13.02. – 15.02.2017	Bau- und Planungsrecht (Workshop)	Frau Loreth	- 50
15.02. – 17.02.2017	Haupt- und Personalamtsleiter/-innen	Frau Schröder	- 56
20.02. – 22.02.2017	Ordnungsamt	Frau Jerkovic	- 43
01.03. – 03.03.2017	Ordnungsamt	Frau Jerkovic	- 43
06.03. – 08.03.2017	Finanzen (konzipiert für Mandatsträger)	Frau Seipel	- 34
08.03. – 10.03.2017	Bürgermeister/-innen	Frau Wolf	- 22
13.03. – 15.03.2017	KAG Grundlehrgang	Frau Kolb	- 62
15.03. – 17.03.2017	Haupt- und Personalamtsleiter/-innen	Frau Schröder	- 56
20.03. – 22.03.2017	KAG Aufbaulehrgang	Frau Kolb	- 62

Themen der Lehrgänge für Bürgermeister/innen und Bedienstete, Gemeindevertreter/innen, Beigeordnete, Ortsbeiräte und Ausländerbeiräte

Bau- und Planungsrecht (Workshop) (09.01. – 11.01.2017) und (13.02. – 15.02.2017)

- Denkmalschutz in der Bauleitplanung
- Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB
- Umgang mit mängelbehafteten Bebauungsplänen
- Praktische Fälle aus der Rechtsberatung, aktuelle Rechtsprechung zum Städtebaurecht

Finanzen für Bedienstete (16.01. – 18.01.2017) und (30.01. – 01.02.2017)

- Kommunale Steuern, Abgaben und kommunale Beteiligungen
- Gemeindehaushaltsrecht
- Finanzplanung und Finanzausgleich

Hessische Gemeindeordnung (Grundlehrgang) (18.01. – 20.01.2017) und (08.02. – 10.02.2017) ohne Haushaltsrecht - konzipiert für Mandatsträger

- Aufgaben und Herausforderungen des HSGB
- Mitwirkung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes im Gesetzgebungsverfahren
- Aktuelle Verbands- und kommunalpolitische Themen und wichtige Gesetzesänderungen
- Neuerungen in der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)
- Grundfragen der Organisation und des Verfahrensablaufs der gemeindlichen Organe
- Zuständigkeit der gemeindlichen Organe
- Sitzungsablauf und Verfahren der Sitzung der Gemeindevertretung
- Überwachungsrechte der Gemeindevertretung
- Rechtsmittel des Gemeindevorstands und des Bürgermeisters gegen Beschlüsse der gemeindlichen Organe
- Fahrtkosten, Aufwandsentschädigung und Verdienstausfall für Mandatsträger

Ordnungsamt (23.01. – 25.01.2017), (20.02. – 22.02.2017) und (01.03. – 03.03.2017)

- **Straßen- und Straßenverkehrsrecht**
(Aktuelle Entscheidungen und Fallbeispiele)
- **Gaststättenrecht/Gewerbeordnung**
(Aktuelle Themen des Gewerbe- und Gaststättenrechts, insbesondere des Spielhallenrechts, Vorstellung und Besprechung aktueller Gerichtsentscheidungen)

- **Brandschutzrecht**
(Aktuelle Themen und Rechtsprechung im Brandschutzrecht, Gebührenfragen, Neuerungen im HBKG und Rechtsverordnungen)
- **Grundzüge HSOG und Verfügungstechnik**

Bauvertragsrecht (VOB/B) Workshop für Fortgeschrittene (25.01. – 27.01.2017)

- Besprechungen und Diskussion aktueller und allgemeiner Themen aus dem Bauvertragsrecht – VOB/B

Haupt- und Personalamtsleiter/-innen (01.02. – 03.02.2017), (15.02. – 17.02.2017) und (15.03. – 17.03.2017)

Aktuelles aus dem Bereich des Kommunalverfassungsrechts und Kommunalwahlrechts

- Aktuelle kommunalrechtliche Rechtsprechung
- Novelle der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)
- Erfahrungen Kommunalwahl 2016
- Überwachungsrechte der Gemeindevertretung

Aktuelles aus dem Arbeits- und Beamtenrecht sowie aus dem Sozialrecht (Kinder- und Jugendhilferecht)

- Neues aus der BAG-Rechtsprechung und Neues aus dem Kinder- und Jugendhilferecht

good practice Beispiele

- Digitale Gremienarbeit
- Social Media Guidelines
- „MIT POMMES sparen!“

Aktuelle Themen aus dem Arbeitsrecht bzw. aktuelle Entscheidungen

Stadtverordnetenvorsteher/-innen Vorsitzende/-r der Gemeindevertretung Kommunalverfassungsrecht (06.02. – 08.02.2017)

- Aufgaben und Herausforderungen des HSGB
- Mitwirkung des HSGB in Gesetzgebungsverfahren
- Aktuelle verbands- und kommunalpolitische Themen und wichtige Gesetzesänderungen
- Neuerungen in der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)
- Zuständigkeiten der gemeindlichen Organe und Gremien

- Sitzungsablauf und Verfahren der Sitzung der Gemeindevertretung aus Sicht der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
- Fragen zur Mustergeschäftsordnung des HSGB
- Ordnungsmaßnahmen der bzw. des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
- Verfahrensablauf bei Rechtsmitteln des Bürgermeisters bzw. des Gemeindevorstandes gegen Beschlüsse der Gemeindevertretung
- Interessenwiderstreit nach § 25 HGO bei gemeindlichen Beratungen

Finanzen (konzipiert für Mandatsträger/-innen) (06.03. – 08.03.2017)*

- Finanzausstattung der Kommunen
- Grundzüge des Gemeindehaushaltsrechts
- Erfolgsfaktoren für den dauerhaften Haushaltsausgleich

Bürgermeister/innen (08.03. – 10.03.2017)

- Aktuelle verbands- und kommunalpolitische Themen
- eGovernment – Modeerscheinung oder Innovationstreiber
- Aktuelle Entwicklungen zu kommunalrelevanten Gesetzesvorhaben und Informationen des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport
- Gedächtnistraining – Freie Rede
 - Speichern eines Tagesplans / Argumentationsketten
 - 30 Namen und Gesichter erinnern
 - Schnelles Erfassen von Vorträgen, Verhandlungen und Gesprächen
 - Konzentrationssteigerung um 70%
 - Trennung Wesentliches von Unwesentlichem
 - Effiziente Lern- und Kommunikations-Techniken
- Welchen Beitrag kann eine moderne Finanzkontrolle für die Stabilisierung der kommunalen Haushalte leisten?

KAG (Grundlehrgang) (13.03. – 15.03.2017)

- Einführung in das Satzungs- und Verfahrensrecht
- Einführung in das Erschließungs- und Straßenbeitragsrecht
- Einführung in das Recht der leitungsgebundenen Einrichtungen
- Einführung in das Gebührenrecht

KAG (Aufbaulehrgang) (20.03. – 22.03.2017)

- Erschließungsbeiträge
- Straßenbeiträge
- Wasser- und Abwasserbeiträge
- Kostenerstattung für Wasser- und Abwasseranschlussleitungen
- Wasser- und Abwassergebühren

Wichtige Hinweise:

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass wir Ihre Anmeldung als verbindlich ansehen und bitten Sie, diese

bis zum Freitag, 18. November 2016

an die Geschäftsstelle zu senden.

Zu- bzw. Absagen sowie die genauen Zeit- und Arbeitspläne werden Ihnen ca. 1 Monat vor Lehrgangsbeginn zugeschickt.

Grundsätzlich möchten wir darauf aufmerksam machen, dass wir die Personen, die bei den Herbstlehrgängen 2016 nicht berücksichtigt werden konnten, vorrangig berücksichtigen werden. Wir weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass sich diese Teilnehmer/innen **erneut anmelden** müssen.

Beiliegendes Formular ist für Ihre Anmeldung bestimmt. Dabei bitten wir Sie, darauf zu achten, dass Sie für **jeden Lehrgang ein gesondertes** Anmeldeformular verwenden.

Die Teilnehmergebühr pro Teilnehmer/in aus Mitgliedsstädten und –gemeinden beträgt € 280,--. Teilnehmer/innen aus Nichtmitgliedsstädten und –gemeinden haben eine Teilnehmergebühr von € 480,-- zu entrichten.

Die Teilnehmergebühr für den Bürgermeisterlehrgang beträgt pro Teilnehmer/in € 380,-- .

In der Teilnehmergebühr enthalten sind die Kosten für die Übernachtungen und folgender Verpflegung im Hotel:

- | | |
|---------------------|------------------------------------|
| 1. Tag (Anreisetag) | Abendessen |
| 2. Tag | Frühstück, Mittagessen, Abendessen |
| 3. Tag (Abreisetag) | Frühstück und Mittagessen |

Die anfallenden Kosten für die Getränke sind von allen Teilnehmern selbst zu tragen. Ausgenommen hiervon sind Tagungsgetränke, die in den Tagungsräumen bereit gestellt werden.

Sollten Sie für einen Lehrgang berücksichtigt werden und eine Einladung mit ausführlichem Programm erhalten, so sind wir gehalten, die Teilnehmergebühr auch dann anzufordern, wenn Sie an diesem Lehrgang nicht teilnehmen. Eine Ausnahme kann nur dann gemacht werden, wenn Sie sich bis zu der im Einladungsschreiben festgelegten Frist schriftlich abmelden.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Sekretariate unter der o.g. Durchwahlnummer zur Verfügung (Zentrale 06108/6001 – 0).

Dezernat 1-RU

Nr. 12 – ED 170 vom 12.10.2016